

Informationen für die Eltern

# Mathematik lernen mit dem «Schweizer Zahlenbuch»

Liebe Eltern

Mathematisches Denken gehört wie Sprechen- und Gehenlernen zur kindlichen Entwicklung und beginnt lange vor dem Schuleintritt. Sie als Eltern unterstützen Ihr Kind auf dem Weg der Mathematik, wenn Sie seine Fragen ernst nehmen, das Kind in alltägliche Handlungen und Abläufe mit einbeziehen und es zu eigenem Tun anregen.

Ihr Kind wird ab der 1. Klasse im Mathematikunterricht mit dem «Schweizer Zahlenbuch» arbeiten. Das «Schweizer Zahlenbuch» ist seit vielen Jahren das führende Mathematiklehrwerk der Schweiz. Es wurde eigens für die Schulen in der Schweiz konzipiert und setzt mit der Neuauflage die Vorgaben des Lehrplans 21 passgenau um.

Mit dem langjährig bewährten und erforschten Konzept entdecken die Schülerinnen und Schüler handelnd und aktiv die Welt der Mathematik.

Wir wünschen Ihrem Kind viel Freude beim Mathelernen!

Beste Grüsse

Ihr «Schweizer Zahlenbuch»-Team



## UNTERSTÜTZUNG BEIM MATHEMATISCHEN LERNEN IN DER 1. UND 2. KLASSE



### Beziehen Sie Ihr Kind in alltägliche Abläufe mit ein

- Den Tisch decken lassen: «Wir sind 6 Personen zum Essen. An jeden Platz gehört 1 Teller, 1 Gabel, 1 Messer und 1 Glas.»
- Den Geschirrspüler ausräumen: «Die Löffel gehören ins Löffelfach, die Gläser gehören in den ersten Schrank, die Pfanne gehört in die zweite Schublade.»
- Mit dem Kind kochen und backen und darüber sprechen: «Wir brauchen 4 Eier, 200 g Zucker, 1 dl Milch.»
- Beim Einkaufen kleine Beträge bezahlen lassen.
- 12 Kekse gerecht an 4 Kinder verteilen.
- Telefonnummern einstellen lassen.
- Auf der Uhr nachschauen, wie spät es ist oder wie lange es noch dauert, bis ...

### Suchen Sie mit Ihrem Kind nach Antworten auf mathematische Fragen

- Wie gross ist Mama oder Papa?
- Wie schwer bin ich?
- Wie viel Wasser hat in dieser Pfanne Platz?
- Wie alt ist Oma oder Opa?
- Wie lange geht es noch bis zu meinem Geburtstag?
- Vom Geburtstagskuchen hat es nur noch 3 Stücke – wie viele sind bereits gegessen?

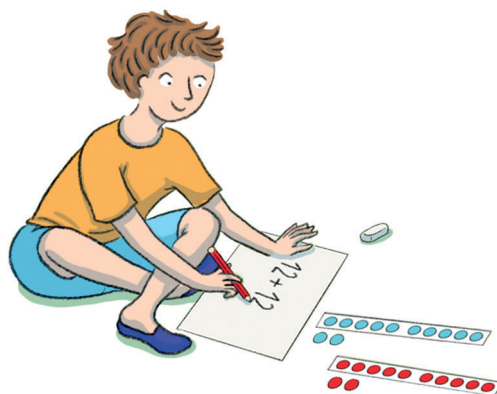
### Zählen Sie mit Ihrem Kind

Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten, sich mit Zahlen zu beschäftigen. Das sichere Zählen ist eine wichtige Voraussetzung für mathematisches Lernen.

- Besuch ist da – wie viele Personen sind es?
- Wie viele Fenster hat das Gebäude?
- Wie viele Eisenbahnwagen hat der Zug?
- Gesammelte Steine, Kastanien, Herbstblätter zählen.
- Die Schläge der Kirchturmuhr zählen.
- Treppenstufen zählen.

In der 2. Klasse können bereits grössere Zahlen entdeckt werden. Sicher zählen und Zahlen einordnen können sind wichtige Voraussetzungen für mathematisches Lernen.

- Wie vielen roten Autos begegnen wir?
- Hausnummern suchen und ablesen und dabei entdecken, wie sie angeordnet sind.



### Spielen Sie mit Ihrem Kind

In vielen Gesellschaftsspielen steckt mathematisches Lernen: Würfelbilder erkennen, abzählen, Mengen erfassen, Zahlen lesen und vergleichen, Formen vergleichen, mehr – weniger – gleich viel, erstes Plus- und Malrechnen, räumliches und strategisches Denken usw.:

- Würfelspiele wie Leiterlenspiel, Eile mit Weile, Fang den Hut, Yatzi
- Halli Galli
- Domino
- Elfer raus
- Uno
- Ligretto
- Klipp-Klapp
- Vier gewinnt

### Ermuntern Sie Ihr Kind zum Basteln und Konstruieren

- Stellen Sie Ihrem Kind Bastelmaterial (Papier, Zeichenstifte, Schere, Leim, Klebeband usw.) zur Verfügung. Beim Zeichnen, Falten, Schneiden und Kleben entdeckt Ihr Kind Formen wie Rechteck, Quadrat, Dreieck, Kreis und entwickelt seine feinmotorischen Fähigkeiten.
- Mit Bauklötzen und Legosteinen kann Ihr Kind wichtige Erfahrungen sammeln und sein räumliches Vorstellungsvermögen verbessern.

### Ab der zweiten Klasse: Erkunden Sie mit Ihrem Kind die Masse

Grössen wie Geld, Zeit, Gewicht sind im Alltag überall präsent. Vorstellungen von den verschiedenen Grössen bilden eine wichtige Grundlage, um später auch sicher mit Grössen rechnen zu können.

- Lassen Sie Ihr Kind helfen, wenn es darum geht, etwas zu messen, eine Menge abzuwägen oder beim Einkauf zu bezahlen.
- Geben Sie Ihrem Kind ein regelmässiges Taschengeld. Damit kann es sich kleine Wünsche erfüllen und lernt, was wie viel kostet.
- Sorgen Sie dafür, dass in Ihrer Küche oder im Wohnzimmer eine Uhr mit Zeigern und ein Kalender hängen. So können Sie mit Ihrem Kind darüber sprechen, wie spät es ist, wie lange es noch dauert, bis ..., welchen Tag und welchen Monat wir heute gerade usw.
- Kaufen Sie Ihrem Kind eine Armbanduhr mit Zeigern und einem gut lesbaren Zifferblatt. So kann es zunehmend Verantwortung übernehmen für fixe Zeitpunkte in seinem Tagesverlauf (Zeit, sich für die Schule bereit zu machen, Zeit fürs Training usw.)



## UNTERSTÜTZUNG BEI DEN HAUSAUFGABEN?

Grundsätzlich sollte Ihr Kind die Hausaufgaben selbstständig lösen können. Für die Lehrperson ist es wichtig zu erfahren, wenn dem nicht so ist. Informieren Sie also die Lehrperson, sobald Sie merken, dass Ihr Kind nicht versteht, was es zuhause machen soll. Wenn Sie Ihr Kind bei den Hausaufgaben begleiten, dann gilt:

### 1. Fragen statt erklären

- Wie hat die Lehrerin / der Lehrer euch das erklärt? Was weisst du noch?
- Kannst du mir erklären, was du hier gemacht hast? Was hast du dir überlegt?
- Was musst du bei dieser Aufgabe herausfinden?

### 2. Handlungsmaterial zur Verfügung stellen oder zeichnen

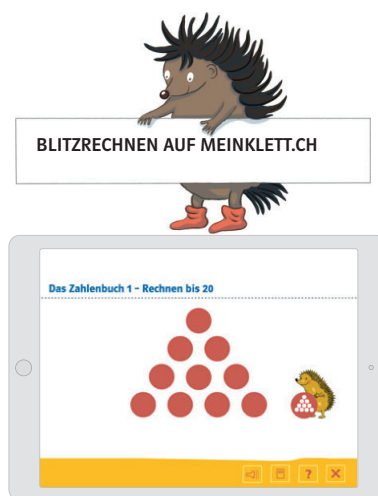
- In der 1. Klasse rechnen die Kinder mit dem Zwanzigerfeld und den Wendeplättchen. Statt roter und blauer Wendeplättchen können sie auch andere kleine Gegenstände verwenden ( z.B. helle und dunkle Steinchen, zwei Sorten getrocknete Bohnen, Haselnüsse und Weinbeeren).
- In der 2. Klasse rechnen die Kinder beim Plus und Minus mit den Zehnerstreifen und den Wendeplättchen. Beim Malrechnen nehmen sie die Punktstreifen und später das Hunderterfeld mit dem Malwinkel. Statt Wendeplättchen können sie auch andere kleine Objekte einsetzen ( z. B. helle und dunkle Steinchen, zwei Sorten getrocknete Bohnen o. ä.).

Ihr Kind lernt in der Schule, wie es die Aufgaben zeichnen kann (langer Strich als Zehner, Punkt als Einer).



## ÜBEN MIT DEM BLITZRECHNEN

Damit Ihr Kind das Gelernte auch zuhause vertiefen kann, stellt das «Schweizer Zahlenbuch» das digitale Blitzrechnen zur Verfügung. Mit dem Blitzrechnen kann Ihr Kind selbstständig und spielerisch grundlegende Rechenaufgaben auf dem Tablet oder PC üben. Den Zugang dafür erhalten Sie über den Nutzer-Schlüssel im Arbeitsheft. Damit hat Ihr Kind 13 Monate lang Zugriff auf das digitale Blitzrechnen.



### MEHR ERFAHREN

[klett.ch/lehrwerke/schweizer-zahlenbuch-1-6-neue-ausgabe](http://klett.ch/lehrwerke/schweizer-zahlenbuch-1-6-neue-ausgabe)